



Antrag auf Änderung der Geschäftsordnung

Das 59. Studierendenparlament möge beschließen:

Die Geschäftsordnung des Studierendenparlaments wird wie folgt geändert:

- 1.) Ersetze §14, Abschnitt (4): „Öffentliche Protokollentwürfe werden vom Präsidium zeitnah über den Verteiler verschickt und sollen vom Präsidium an weitere Anwesende der Sitzungen, insbesondere Ersatzmitglieder geschickt werden. Nichtöffentliche Protokollentwürfe werden nur an die Mitglieder des StuPa, den AStA-Vorsitz und das AStA-Finanzreferat verschickt.“
Durch: „Öffentliche Protokollentwürfe werden vom Präsidium so zeitig verschickt, dass sie zusammen mit der Einladung zur nachfolgenden Sitzung des Studierendenparlaments vorliegen und sollen vom Präsidium an weitere Anwesende der Sitzungen, insbesondere Ersatzmitglieder geschickt werden. Nichtöffentliche Protokollentwürfe werden nur an die Mitglieder des StuPa, den AStA-Vorsitz und das AStA-Finanzreferat verschickt.“
- 2.) Ersetze §14, Abschnitt (5): „Protokolle werden auf einer der folgenden Sitzungen vom StuPa beschlossen. Alle auf der betreffenden Sitzung Anwesenden können Änderungsanträge zum Protokollentwurf stellen.“
Durch: „Protokolle werden auf der nachfolgenden Sitzung vom Stupa beschlossen. Alle auf der betreffenden Sitzung Anwesenden können Änderungsanträge zum Protokollentwurf stellen.“

Begründung: Liebe Parlamentarier*innen,

Die bisher ungenaue Formulierung der Geschäftsordnung sorgte in diesem Punkt in der Vergangenheit dafür, dass Protokolle oftmals erst viele Sitzungen später besprochen wurden. Einen krassen Höhepunkt dieser Entwicklung gab es in der zweiten Sitzung des 59. StuPa, als viele Protokolle aus der letzten Amtsperiode bestätigt werden sollten – eine beständige Enthaltungsmehrheit war das Ergebnis. Dieser Entwicklung lässt sich ohne weiteres Einhalt gebieten. Selbst bei Sitzungen in zweiwöchigen Abständen bleibt dem/der Protokollanten*in

eine Woche Zeit, um das während der Sitzung verfertigte Protokoll in Reinform zu schreiben. Diese Arbeit kann von einer dafür finanziell entschädigten Person erwartet werden; den Parlamentarier*innen wird so die Arbeit erleichtert. Ich bitte daher euch alle, diesem ANtrag zuzustimmen.

Liebe Grüße

Paavo Czwikla für die LHG Münster

P.S.: Über Kritik und Anmerkungen freue ich mich auch bereits im Vorfeld der Sitzung.